

# Reisen, Wandern, Fotografieren: Drei Themen, drei Bücher

Von Heinz Käisinger

In den vergangenen Monaten erreichten die ATLANIS-Redaktion drei Bücher, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Alle drei haben nichts, aber auch absolut nichts mit dem Tauchsport zu tun und trotzdem alles: Naturerlebnis, Reiseerlebnis, Kontemplation. Es geht in ihnen um die drei Themenfelder aus der Überschrift zu diesem Artikel.

Anne Dross:

Abenteuerreise Wohnmobil

Kleine Katastrophen & die große Freiheit

Goldmann

ISBN 978-3-442-162439

Preis: 10,00 Euro

Im ersten Buch, welches wir Ihnen vorstellen, erfüllt sich ein Rentnerehepaar seinen Lebenstraum: Ein Wohnmobil. Na und?, sagt da so mancher Zeitgenosse und geht zur Tagesordnung über – was für ein Ignorant. Der Eingeweihte weiß natürlich, mit welcher tiefgreifenden, ja geradezu existenziellen Fragen diese Entscheidung verbunden ist.

Wie so oft im Leben geht der Wunsch vom Mann aus. Klar. Autos (ob Sportwagen oder Nutzfahrzeug) sind nun mal Männersache. Frauen sind da selten so begeistert. Nach einigen ehelichen Hins und Hers einigt man sich. Auf einen Kompromiss. Man mietet zunächst ein Wohnmobil für einen Probeurlaub.

Überraschung! Nach einer Woche Norddeutschland im Camper sind die Karten neu gemischt. Er will jetzt keines mehr, aber ihr hat der Urlaub gefallen. Es wird jetzt Monate dauern, bis auch er sich wieder für ein Wohnmobil begeistern kann und man sich zum Kauf durchringt.

Mit dieser Entscheidung aber fangen die richtigen Probleme erst an. Die Findungsphase dauert ewig. Das zu kaufende Fahrzeug darf weder zu groß noch zu klein sein, nicht zu teuer und nicht zu billig – und was ist eigentlich der Unterschied zwischen einem Integrierten und einem

Teilintegrierten? Welche Vor- und Nachteile hat ein Alkoven? Und dann ist da noch die geheimnisvolle Cinderella-Toilette.

Schließlich landet man auf dem Düsseldorfer Caravan-Salon. Das Angebot ist überwältigend, aber relativ rasch weiß das Ehepaar jetzt wenigstens was es will (Cinderella-Toilette) und was es nicht will (Alkoven). Und dann lernt man den freundlichen und kompetenten Herrn Barthels kennen.

War es nur eine Sektlaune? Oder hatte man im Unterbewusstsein einen Kauf schon abgespeichert gehabt? Jedenfalls verlässt das Ehepaar die (als reinen Informationsbesuch geplante) Messe mit einem Kaufvertrag in Höhe von 75 000 Euro in der Tasche über ein Wohnmobil, das man in neun Monaten bei einem bekannten deutschen Hersteller abholen würde. Um es vorweg zu sagen: Sonderwünsche, Steuern und ein noch extra zu machender Führerschein werden die Sache noch verteuern und auch sonst wartet noch so manches Abenteuer auf die beiden Rentner.

Ein witzig und manchmal nachdenklich geschriebenes Büchlein wird so manchen Leser daran erinnern, wie es bei ihm selbst damals war, als man sich einen Camper angeschafft hat. Unbedingt lesenswert, nicht nur für Wohnmobilisten und solche, die es werden wollen. Soviel sei verraten: Die Cinderella-Toilette wurde gekippt: Viel zu teuer für ein Klo.

Florian Werner:

Auf Wanderschaft

Ein Streifzug durch Natur und Sprache

Duden

ISBN 978-3-411-744589

Preis: 15,00 Euro

Einen Streifzug durch Natur und Sprache (so der Untertitel) unternimmt der Leser des Büchleins „Auf Wanderschaft“. Es kommt aus dem Duden-Verlag und Autor Florian Werner nähert sich der uralten, ja ureigenen menschlichen Tätigkeit des zu-Fuß-irgendwo-Hingehens auf philosophische Weise. Zu diesem Zweck hat er sich ein Gerüst daraus gemacht, was man mit wandern so alles in Verbindung bringt und diese Attribute alphabetisch geordnet. Herausgekommen ist (nicht vollständig) diese Aufzählung: Aufrecht, Denken, Einsamkeit, Gesang, ... Orientierung, Verlaufen, Zwecklos.

Hm, denkt man, das hört sich seltsam an. Aber es gelingt dem Autor doch tatsächlich, jedem Kapitel etwas Kluges zuzuordnen. Beispielsweise

gleich dem Anfangskapitel mit dem Titel Aufrecht. Es ist ja klar, dass der Mensch aufrecht geht und deshalb wurde dem lieben Gott unterstellt, er hätte dies so vorgesehen, damit der Mensch seinen Blick zum Himmel richten könne (wo Gott wohnt) und seiner gedenken. Platon definierte den Menschen beispielsweise als &bdquo;unbefiederten Zweifüßer&ldquo;. Diogenes soll daraufhin ein Huhn gerupft und es Platon auf den Schreibtisch gelegt haben. Ob die Anekdote stimmt? Der Autor vergisst jedenfalls auch nicht, dass aufrecht nicht nur eine anatomische Eigenschaft ist, sondern auch eine Geistes- bzw. Charakterhaltung. Der zeitgenössische Philosoph Peter Sloterdijk bringt den aufrechten Gang gar in Verbindung mit stets höheren Zielen, nach denen der Mensch strebe.

Da wandern in den allermeisten Fällen in der Natur stattfindet und es früher und auch noch heute eine Bewegung &bdquo;zurück zur Natur&ldquo; gab und gibt, zitiert Werner Jean-Jacques Rousseau, der sinngemäß gesagt haben soll, man solle ihm damit vom Halse bleiben, das bedeute, dass sich der Mensch zurückentwickle zum kulturlosen Barbaren &ndash; die Zivilisation sei das Erstrebenswerte.

Auch grundsätzliche Dinge kommen im Buch zur Sprache, nämlich ob man denn lieber alleine wandere oder zu zweit oder gar in der Gruppe. Bedenken soll man auf jeden Fall, dass nur wer mit sich alleine ist sich auch auf sich und seine Gedanken (den Kopf frei kriegen) konzentrieren könne.

So plaudert sich Werner teilweise sehr anspruchsvoll, teilweise mit Augenzwinkern, durch sein Büchlein, das spärlich aber originell bebildert ist: Mit dem nackt durch die Alpen wandernden Hermann Hesse, mit Caspar David Friedrichs Wanderer über dem Nebelmeer, mit Paul Gavarnis Le Flâneur (wobei Florian Werner klar den Unterschied zwischen flanieren und wandern klarstellt).

Fazit: Auf Wanderschaft ist ein Buch, das Spaß macht. Und einem auch auf dem Sofa auf Gedanken bringt, die einem sonst nur beim Wandern kommen.

Markus Botzek

Deutschlandsafari

Die schönsten Ziele für Naturfotografen

fotoforum

978-3-945-565094

Preis: 29,90 Euro

Schließlich begeben wir uns mit dem Fotografen Markus Botzek

auf &bdquo;Deutschlandsafari&ldquo;. So heißt auch sein Buch und versehen hat er es mit dem Untertitel Die schönsten Ziele für Naturfotografen.

Botzek beginnt seine Safari im Ruhrgebiet. Ausgerechnet! Eines der größten Städtetkonglomerate der Welt und Naturfotografie? Das Ruhrgebiet war in diesem Punkt schon immer ganz falsch eingeschätzt, selbst als dort noch nach Kohle gegraben wurde und bei Krupp und anderen Hütten die Schornsteine qualmten. Heute sind viele Gebiete renaturiert und man ahnt noch nicht einmal, dass früher dort Industriebrache war.

Über den Norden Deutschlands, die Nord- und Ostseeküste, geht es dann in den Osten entlang der polnischen und der tschechischen Grenze. Besucht und in teils prächtigen Naturaufnahmen abgebildet werden dort unter anderem Neuwerk und Helgoland, Darss-Zingst, die Feldberger Seen. Schließlich geht es in den Bayerischen Wald und ins Allgäu. Botzek fotografiert Vögel, Wild und Nutztiere, scheut sich aber auch nicht, karge, minimalistische Landstriche abzubilden wie Flüsse im Morgennebel oder Bäume in der Ebene &ndash; es kommt halt darauf an, wie man so etwas auf seinen Sensor bannt.

Dazu gibt es bei den einzelnen Safaristationen auch immer einen Text, eine Lagezeichnung sowie hilfreiche Webadressen. Mit rund 170 Seiten Umfang, Hardcover-Umschlag und den vielen Fotos ist &bdquo;Deutschlandsafari&ldquo; darüber hinaus bestens ausgestattet.

Wertung: Ein Buch zum schmökern, schwelgen und träumen &ndash; und ein ausgezeichnete Ratgeber, wohin es demnächst einmal gehen könnte.